

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 27.10.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Finanzverwaltung Abteilung Kämmerei	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0477 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 114g HGO in Verbindung mit Ziffer 3.4.7 DAH in Höhe von 11.623,92 Euro für das Haushaltsjahr 2010

Vorlage vom: 27.10.2010

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln in Höhe von 11.623,92 Euro für die Anschaffung einer externen Speichererweiterung für den Server der Finanzsoftware newsystem kommunal gemäß § 114g HGO zu. Die außerplanmäßigen Auszahlungen sind unvorhergesehen und unabweisbar, die Deckung ist gewährleistet.

Die erforderlichen Mittel sind auf der Kostenstelle 020-020-1000 (NSK-Systemkoordination), Sachkonto 0851010, bereitzustellen. Die Deckung erfolgt aus dem Budget der NSK-Systemkoordination durch Mittelverschiebung vom Ergebnis- in den Finanzhaushalt.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 27. Oktober 2010

Die Finanzsoftware newsystem kommunal (NSK) wird seit April 2008 in einer SQL-Datenbank auf einem zu diesem Zeitpunkt neu angeschafften Server betrieben. Der Speicherplatz, den der Server bietet, war zu diesem Zeitpunkt ausreichend dimensioniert. Nach zweieinhalb Jahren ist die Datenbank der Finanzsoftware durch erhöhtes Buchungsaufkommen und mehrere Updates sehr stark angewachsen, so dass kurzfristig mit einem Platzproblem auf dem Server zu rechnen ist, und ein reibungsloser Betrieb der Finanzsoftware bzw. die tägliche Sicherung der Datenbank nicht mehr gewährleistet werden kann. Das Verlagern von allen nicht benötigten Daten auf andere Server wurde bereits durchgeführt, hat jedoch keinen großen Entlastungseffekt gehabt. Die dringende notwendige außerplanmäßige Auszahlung ist unvorhergesehen und unabweisbar.

Zur Lösung dieses Problems ist eine externe Speichererweiterung für den Server zu beschaffen, die den Speicherplatz auf dem Server durch zusätzliche Festplatten vervierfacht. Mit dieser Maßnahme ist die Speicherkapazität für die Restlaufzeit des Servers und noch lange darüber hinaus sehr gut abgesichert. Das durch die IT-Abteilung des Hauptamtes eingeholte Angebot der Firma Cancom beläuft sich auf 11.623,92 Euro.

Die Mittel für diese Maßnahme sind aus dem Budget der NSK-Systemkoordination (Kostenstelle 020-020-1000) gedeckt. Zum Beispiel können hier bei dem Sachkonto Mieten für DV-Geräte Einsparungen erzielt werden, die zur Deckung vorgesehen sind. Da im laufenden Jahr der Server, mit dem die Außenstellen der Verwaltung an das NSK angeschlossen sind, für 400 Euro angekauft wurde und somit Mietzahlungen für das Jahr 2010 in Höhe von 1.755 Euro erspart werden konnten. Im Budget sind insgesamt noch Mittel von 110.060,60 Euro vorhanden.

Die Mittel sind nach Beschluss des Magistrats auf das Sachkonto 0851010 (Zugänge Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen) umzuplanen.

Darmstadt, 27. Oktober 2010

Der Dezernent II

Wolfgang Glenz
Bürgermeister